



# Mühlauer Anzeiger

AMTSBLATT • INFORMATIONEN • ANZEIGEN

KW 36/2013

## Amtliche Bekanntmachung

Stadt Burgstädt als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Burgstädt-Mühlau-Taucha handelnd für die Gemeinde Mühlau

### Wahlbekanntmachung

1. Am **22. September 2013** findet die Wahl zum 18. Deutschen Bundestag statt. Die Wahl dauert **von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr**.

2. Die Gemeinde Mühlau bildet einen Wahlbezirk.

**Wahlbezirk 801** - Wahlraum **Heinrich-Heine-Grundschule**, Schulstraße 12, 09249 Mühlau (nicht barrierefrei)

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten spätestens bis zum 01. September 2013 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Für die Verwaltungsgemeinschaft Burgstädt-Mühlau-Taucha ist ein gemeinsamer Briefwahlbezirk zu bilden. Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses am 22. September 2013 um 16.00 Uhr in der Stadtverwaltung Burgstädt, Großer Ratssaal (1. Stock, Hauptgebäude - Zugang nicht barrierefrei) Brühl 1, 09217 Burgstädt zusammen.

3. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist. Die Wähler und Wählerinnen haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler und jede Wählerin erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler und jede Wählerin hat **eine Erststimme und eine Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der **Bewerber und Bewerberinnen** der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers und jeder Bewerberin einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der **Parteien**, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber oder Bewerberinnen der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine **Erststimme** in der Weise ab, dass er auf dem **linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber oder welcher Bewerberin sie gelten soll,

und seine **Zweitstimme** in der Weise ab, dass sie auf dem **rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind **öffentlich**.

Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wählerinnen und Wähler, die einen Wahrschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahrschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder

b) durch **Briefwahl**

teilnehmen.

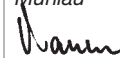
Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahrschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht**. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich** ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Burgstädt, den 03. September 2013

Stadt Burgstädt, handelnd für die Gemeinde Mühlau

  
Naumann  
Bürgermeister



## Bereitschaftsdienste

Die nachfolgenden Angaben erfolgen ohne Gewähr.

## ■ Ärzte

Der **kassenärztliche Bereitschaftsdienst** ist zu den bekannten Zeiten über eine zentrale Vermittlungsstelle unter **03741 457232** oder **116 117** zu erreichen.

## ■ Zahnärzte

**07./08.09. Dr. Mehmke & Partner,  
ZAP Burgstädt, Goethestr. 34,  
Tel. 03724/855962**

**14./15.09. Frau Dr. Küttner-Nitzsche,  
Am Lindengarten 2,  
09217 Burgstädt,  
Tel. 03724/2011 oder 3456**

Der zahnärztliche Notfalldienst ist gleichzeitig im Internet unter [www.zahnaerzte-in-Sachsen.de](http://www.zahnaerzte-in-Sachsen.de) abrufbar

## ■ Apotheken

durchgehende Dienstbereitschaft Wochenenddienst Samstag 12 Uhr bis Sonntag 8 Uhr und von Sonntag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr

- 07.09.: Schwanen-Apotheke
- 08.09.: Rosen-Apotheke
- 09.09.: Adler-Apotheke
- 10.09.: Neue Apotheke
- 11.09.: Chemnitztal-Apotheke und Mozart-Apotheke
- 12.09.: Moritz-Apotheke
- 13.09.: Elefanten-Apotheke
- 14.09.: Sonnen-Apotheke
- 15.09.: Kronen-Apotheke

- Adler-Apotheke Burgstädt, Markt 19/21, Tel. 03724/2421
- Elefanten-Apo. Burgstädt, Bahnhofstr. 5, Tel. 03724/3007
- Schwanen-Apo. Burgstädt, Markt 14, Tel. 03724/14749
- Sonnen-Apo. Bgst, Fr.- Marschner Str. 49, Tel. 03724/15772
- Chemnitztal-Apo. Taura, Schweizerth. Str. 1, Tel. 03724/3272
- Beethoven-Apotheke Hart., Leip. Str. 23b, Tel. 03722/8904871
- Apo. Wittgensdorf Wittg., Chem. Str. 20, Tel. 037200/88691
- Löwen Apotheke, Penig, Markt 14, Tel. 037381/80269
- Mozart Apotheke, Penig, Waldstr. 18, Tel. 037381/85297
- Kronen Apotheke, Limbach-O., Jägerstr. 9, Tel. 03722/94036
- Apo. im Ärzteh., Limb.-O., L.-Richter-Str. 10, Tel. 03722/87776
- Neue Apotheke, Limbach-O., Chemnitz Str. 16, Tel. 03722/92092
- Brücken Apotheke, Penig, Brückenstr. 13, Tel. 037381/5688
- Marien-Apotheke, Lunzenau, Am Ring 1, Tel. 037383/6208
- Aesculap Apotheke, Kändler, Hauptstr. 28c, Tel. 03722/87314
- Rosen Apotheke, Limbach-O., Hauptstr. 26, Tel. 03722/92072
- Moritz Apotheke, Limbach-O., Moritzstr. 18, Tel. 03722/83655

## Impressum: Herausgeber: Für den amtlichen Teil:

Gemeinde Mühlau, Bürgermeister Frank Rüger; Tel.: 03722/93261 o. 60896-0.

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Für den nicht amtlichen Teil: Leiter der publizierenden Einrichtungen, Vereine, Verbände u.ä. • **Anzeigen:** Riedel Verlag & Druck KG, Inh.: Annemarie und Reinhard Riedel, 09247 Röhrsdorf, Telefon: 03722/50 50 90. Es gilt die Anzeigenpreisliste 2013.

**Gesamtherstellung:** Riedel Verlag & Druck KG, 09247 Chemnitz/OT Röhrsdorf, Telefon: 03722/ 505090; [info@riedel-verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de) •

**Verteiler:** Beilagenmanagement Freie Presse/Blick.

## Bekanntmachung

## ■ Schulanmeldung für die Einschulung 2014

**Werte Eltern,** hiermit informieren wir Sie über den Ablauf zur Schulanmeldung Ihrer Kinder. Alle Burgstädter, Tauraer und Mühlauer Kinder, die bis zum 30.06.2014 das 6. Lebensjahr vollenden, sind durch die Eltern bei einer Grundschule des gemeinsamen Schulbezirkes für die Goethe Grundschule, die Grundschule Mohsdorf, die Johann-Esche-Grundschule in Taura/OT Köthensdorf und die Heinrich-Heine-Grundschule in Mühlau anzumelden. Der gemeinsame Schulbezirk beschreibt das Einzugsgebiet der Stadt Burgstädt, der Gemeinde Taura sowie deren Ortsteile und der Gemeinde Mühlau. Innerhalb dieses gemeinsamen Schulbezirks besteht ein Wahlrecht für die Anmeldung der Schulanfänger. Die Entscheidung zur Einschulung treffen die Schulleiter des gemeinsamen Schulbezirks. Berücksichtigt werden dabei die Aufnahmekapazität der Grundschulen, die Beschulung von Geschwisterkindern und die Schulweglängen und -sicherheit. Zurückgestellte Kinder vom Vorjahr müssen erneut angemeldet werden.

## Folgende Zügigkeiten sind festgelegt:

- Goethe Grundschule ..... 2- zügig
- Grundschule Mohsdorf ..... 1- zügig
- Johann-Esche-Grundschule ..... 1- zügig
- Heinrich-Heine-Grundschule ..... 1- zügig

Kinder, die das sechste Lebensjahr bis 30.09.2014 vollenden, können ebenfalls angemeldet werden, gelten dann als schulpflichtig. Sollte Ihr Kind durch Krankheiten, psychische oder soziale Konflikte nicht in der Lage sein, die Grundschule zu besuchen, haben Sie dennoch die Pflicht, die Anmeldeformalitäten zu erledigen.

Ob Ihre Bedenken zu Recht bestehen, wird durch den Schulleiter, den Beratungslehrer und den Amtsarzt geprüft.

## ■ Folgende Termine der Anmeldung für das Schuljahr 2014/2015 wurden festgelegt:

- **Dienstag, den 24.09.2013**  
von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr und am
- **Donnerstag, den 26.09.2013**  
von 09.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde des Kindes vorzulegen. Des Weiteren werden folgende Daten erhoben:

1. Name und Vorname der Eltern des Kindes
2. Geburtsdatum und Geburtsort des Kindes
3. Geschlecht des Kindes
4. Anschrift der Eltern und des Kindes
5. Telefonnummer, Notfalladresse
6. Religionszugehörigkeit

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, bitten wir darum diese Hinweise unbedingt zu beachten. Bei eventuellen Rückfragen wenden Sie sich bitte an

- die Grundschule in Mohsdorf, Tel.: 03724 / 3192
- die Goethe Grundschule, Tel.: 03724 / 2390
- die Johann-Esche-Grundschule in Köthensdorf, Tel. 03724 / 3229
- die Heinrich-Heine-Grundschule in Mühlau, Tel. 03722 / 95312

bzw. das Ordnungsamt, Tel.: 03724 / 63-173

Cornelia Müller

Leiterin des Ordnungsamtes

## Wir gratulieren

<b>70. Geburtstag</b>	<b>Herrn Werner Hartmann</b>	<b>79. Geburtstag</b>	<b>Herrn Rolf Schreyer</b>
<b>76. Geburtstag</b>	<b>Frau Ursula Krätzer</b>	<b>86. Geburtstag</b>	<b>Herrn Karl Kühn</b>
<b>79. Geburtstag</b>	<b>Frau Liane Merkel</b>		

*Die Gemeinde Mühlau gratuliert allen Jubilaren recht herzlich und wünscht weiterhin viel Gesundheit und alles Gute.*

## ■ Dritte Hobbymesse

Wir laden alle Mühlauer herzlich zum Besuch der dritten Hobbymesse am Sonnabend (**07. September**) zwischen 10 und 17 Uhr in die Linde ein (Eintritt 2,00 / 1,00 Euro). Neben ganz unterschiedlichen Arbeiten im Bereich Malerei und Grafik dürfen sich die Besucher auf riesige Gespenstheuschrecken, einen Ausschnitt eines Weihnachtsmarktes im Maßstab 1 : 10, Puppen, Eisenbahn und vieles mehr freuen. Wer auf Entdeckungsreise in die Mikro-Welt gehen möchte, kann selbst in der Linde auf Mineraliensuche gehen und eine erstaunliche Welt durch das Mikroskop sehen. Für die kreativen Bastler wird wieder eine Bastelecke eingerichtet sein und für das leibliche Wohl sorgen die Kuchenbäckerinnen und der Mühlauer Fischverkäufer.



## Kirchennachrichten

## ■ Herzlich willkommen

- **sonntags in Mühlau**  
**08.09.2013, 10.00 Uhr**  
**Abendmahlsgottesdienst**

Wir freuen uns auf Sie – Ihre Kirchengemeinde

## ■ Hilfe für Frauen in Not (24 Std.)

Frauenschutzhaus Freiberg, Tel./ Fax 03731/ 22561, E- Mail: [fh-freiberg@gmx.net](mailto:fh-freiberg@gmx.net)

## Vereinsmitteilungen – Fußball



## ■ C- und E-Junioren starten mit Kanter Siegen

Männer mit Punktgewinn in Frankenberg

## → B-Junioren (U 17), Mittelsachsenliga, 1. Spieltag

SV Mulda – SG Mühlau / Hartmannsdorf 6:0 (4:0)

Im Spiel gegen die Osterzgebirgler konnten unsere Jungen nur 10 Minuten mithalten. Mit dem 1:0 der Gastgeber verlor man den Spielfaden und bekam keinen Zugriff mehr auf die Begegnung. Am Ende geht die hohe Niederlage zum Saisonauftakt auch in Ordnung. **SG:** Walther; Jost, Schneider. B. Richter, Müller, P. Richter, Scheidhauer, Weidemann, Naumann, Berthold, Wirth, **verantw. ÜL:** Matthias Gränz, Erik Metzner, **Torfolge:** 1:0, 2:0, 3:0, 4:0, 5:0, 6:0 (10., 19., 23., 33., 49., 65.) **Zuschauer:** 30

## → E-Junioren (U 11), Kreisklasse Zwickau, 1. Spieltag

SG Wolkenburg / Niederfrohna / Mühlau – TV Oberfrohna 2 10:5 (4:2)

Diese Spielgemeinschaft macht Spaß. 15 Tore, davon 10 ins gegnerische Gehäuse konnten die Zuschauer am 1. Spieltag der U-11-Junioren bejubeln. Die SG begann sehr zielstrebig und ballsicher und führte schnell mit 3:0. Doch die Oberfrohnaer – obwohl deutlich spielerisch unterlegen – gaben in keiner Phase des Spiels auf und nutzten immer wieder kleine Fehler zu eigenen Tormöglichkeiten. Die Spielentscheidung fiel zwischen der 37. und 39. Minute als die SG auf drei Tore davon ziehen konnte. Hervorzuheben war Mühlau's Tim Winkler, der mehrere sehenswerte Fernschüsse erzielte. Nächste Woche in Callenberg gilt es diesem hervorragenden Saisonauftakt zu bestätigen, um sich gleich in der Tabellenspitze festsetzen zu können. **SG:** Neubert; J. Schuhknecht, Schönfelder, Metzler, Pechmann, Winkler, Meßing, Broy, Estopinan, A. Schuhknecht, Schneider; **verantw. ÜL:** Rene Baier, **Torfolge:** 1:0 ET (1.), 2:0 Winkler (4.), 3:0 Meßing (9.), 3:1 (13.), 4:1 Winkler (21.), 4:2 (25.), 4:3 (31.), 5:3 Winkler (33.), 5:4 (36.), 6:4 Pechmann (37.), 7:4 Estopinan (38.), 8:4 J. Schuhknecht (39.) 8:5 46.) 9:5, 10:5 Winkler (46., 47.) **Zuschauer:** 20, **Schiedsrichterin:** Maria Patzer (MFV)

## → Männer, Kreisliga Nord, 2. Spieltag

SV Barkas Frankenberg 2 – Mühlauer FV 1:1 (0:1)

Diesen Punkt haben sich die Mühlauer redlich verdient. Man konnte an die gute 1. Halbzeit des Auftaktspiels aus der Vorwoche anknüpfen und lieferte sich mit der Barkas-Reserve ein Spiel auf Augenhöhe. Beide Teams versuchten offensiv Akzente zu setzen, so sahen die leider viel zu wenigen Zuschauer ein überdurchschnittliches Kreisligaspiel auf dem gewöhnungsbedürftigen alten Kunstrasengeläuf im Hammertal. Nach gut einer Viertelstunde wurde Stefan Greif aus dem Mittelfeld klug angespielt und ließ sich diese Chance zum Mühlauer Führungstreffer nicht entgehen. Auch im zweiten Durchgang blieben die Gäste ihrer spielerischen Linie treu, leider gelang es nicht einen zweiten Treffer nachzulegen. So kamen in der Schlussphase letztendlich die nie aufgebenden Gastgeber noch zu ihrem glücklichen aber nicht unverdienten Ausgleichstreffer. Trainer Georg Klapper zeigte sich nach Spielschluss mit dem Punktgewinn zufrieden und hob aus einer geschlossenen Mannschaftsleistung besonders Kapitän Christian Mann für sein couragiertes Spiel hervor. **MFV:** Zeichardt; Eisentraut (46. Köhler), Mann, F. Klapper, Herbst; J. Klapper, Greif, Baier, Wilhelm, Bock, Gränz (80. Kempe); **verantw. ÜL:** Georg Klapper, Ingo Freitag; **Torfolge:** 0:1 Greif (16.) 1:1 (82.) **Zuschauer:** 25; **Schiedsrichter:** Savago (Erdmannsdorf)

## → C-Junioren (U 15), Mittelsachsenpokal, Ausscheidungsrunde

SG Burgstädt / Mühlau – SV Eppendorf 7:3 (2:0)

Trotz des klaren Erfolges gegen die spielerisch überforderten Eppendorfer waren die Trainer mit der Leistung der Gastgeber nicht ganz zufrieden. Nach vorn gelangen sehenswerte Kombinationen mit einer Vielzahl guter Tormöglichkeiten. In der Defensivarbeit gab es aber noch einige Reserven, die drei Gegentreffer wären bei konzentrierterem Agieren vermeidbar gewesen. Einen besonders starken Eindruck im Offensivspiel hinterließen Marek Pijala und Clemens Barth, die an einer Vielzahl guter Offensivaktionen beteiligt waren. Positiv auffällig war auch die breite Spielerdecke, so taten die Wechsel dem Spiel der SG keinerlei Abbruch. **SG:** Rosenkranz; Brunzel (46. Winkler, V.), Richter (54. Köhler), Morgenstern, Herrmann, Fischer, Graupner (42. Koschinski), Barth, Fröhlich, Mothes (56. Lommatzsch), Pijala; **verantw. ÜL:** Uli Gränz, Edi Lindner, Maik Taubert, Andreas Tews, Martin Uhlich, Heiko Schüppel; **Torfolge:** 1:0 Mothes (18.), 2:0 Pijala (29.), 3:0, 4:0 Barth (36., 39.), 4:1, 4:2 (45., 48.), 5:2 Fischer (52.), 6:2 Pijala (59.), 6:3 (61.), 7:3 Pijala (70.) **Zuschauer:** 30

## → C-Junioren (U15) Testspiel

SG Burgstädt / Mühlau – SG Handwerk Rabenstein 2:2 (1:0)

Im ersten ernsthaften Test vor dem Saisonstart klappte gegen den favorisierten Bezirksligisten zwar noch nicht alles, jedoch zog man sich mit einer taktisch klugen Vorstellung achtbar aus der Affäre. Die Chemnitzer waren zwar über weite Strecken spielbestimmend, jedoch gelang es, sie immer wieder über schnell vorgetragene Konter in Verlegenheit zu bringen. Am Ende geht das 2:2 mehr als in Ordnung und zeigt welches Potential in unserer diesjährigen U 15 steckt. **SG:** Rosenkranz, Preußner; Schüppel, Koschinski, Herrmann, Richter, Morgenstern, Fischer, Brunzel, Georgi, Graupner, Köhler, Pausewang, Winkler, Barth, Fröhlich, Mothes, Lommatzsch, Pijala, **verantw. ÜL:** Uli Gränz, Edi Lindner, Maik Taubert, Andreas Tews, Martin Uhlich, Heiko Schüppel, **Torfolge:** 1:0 Barth (24.), 1:1, 1:2 (40., 45.), 2:2 Pijala (66.) **Zuschauer:** 30

## ■ Begegnungen kommendes Wochenende

Tag	Team	Anstoß	Gegner	Spielort	Bemerkung
Sa	E-Junioren	10.00	Callenberg	Callenberg	Me
	B-Junioren	13.00	Rochlitz	Mühlau	Me
	C-Junioren	13.00	Oberhain	Oberhain	Me
So	1. Männer	15.00	Riechberg	Riechberg	Me

## Vereinsmitteilungen – Kegelerverein

## ■ Tag der offenen Tür des Kegelervereins Mühlau e.V.

Wir laden alle Freunde des Kegelsports zum Schnupperkegeln ein. Am **07.09.2013**, von **13.00-16.30 Uhr**, besteht die Möglichkeit ein paar Kugeln zu schieben. Bitte an die Turnschuhe denken. Vielleicht finden sich neue Mitglieder für den Verein. Wir suchen Kegler für unsere Klubs an verschiedenen Wochentagen. Es könnte sich aber auch ein neuer Klub am Wochenende gründen. *Der Vorstand.*

## Vereinsmitteilungen – Tischtennis

## ■ Tag Testspiele gegen Oberlichtenauer Teams

Die zweite Mannschaft feierte im Testspiel gegen die eine höhere Liga spielende zweite Mannschaft von Oberlichtenau einen 9:5 Erfolg. Auf Oberlichtenauer Seite überzeugte Zangl als Einziger und gewann alle drei Einzel. Für Mühlau punkteten Schön(1), Probst(2), F. Schönfeld(3,5) und A. Müller(2,5). Die erste Mannschaft hätte auch mit nominellen „Einser“ gegen Oberlichtenau keinerlei Chance gehabt, denn lediglich K. Schönfeld war beim 15:17, 12:10, 12:14, 16:14 und 6:11 gegen Kaube auf dem Weg einen Punktgewinnes. Die anderen Partien gingen mehr oder weniger klar an Oberlichtenau. Wie sich die Teams in der ersten Pokalrunde geschlagen haben, erfahren Sie nächste Woche.

## Seniorenverein informiert

- **Yoga:** dienstags, 14 Uhr in der Linde – Neueinsteiger sind herzlich willkommen
- **Frauengymnastik:** dienstags, 14 Uhr in der Turnhalle
- **Thermalbad:** Mittwoch, 11.09.2013 nach Schlemma zum Baden oder in die Salzgrotte mit anschl. Mittagessen in der Linde, Abfahrt 8 Uhr. Eine Anmeldung bei Herrn Hitschfeld, am 9. oder 10.9.2013, ist nötig (Tel. 91539).
- **Schwimmen:** Donnerstag, 19.09.2013 im Limbomar, Abfahrt 12:30 Uhr
- **Rätseln:** fällt im September aus
- **Nachmittagsfahrt:** Samstag, 21.09.2013 – 3. Anlauf für einen Ausflug zum Sport-Flugplatz Göpfersdorf, wir werden gemeinsam Kaffeetrinken und uns dem Treiben der Flieger widmen. Abfahrt in Mühlau 14 Uhr, Ankunft ca. 18 Uhr. Hoffentlich spielt diesmal das Wetter mit! Nachfrage bei B. Küttner, Tel. 91460

*Der Vorstand des Seniorenvereins*

# Ihre „Sorglos-in-den-Winter-Heizung“

Steht auf Ihrem Wunschzettel eine moderne, energieeffiziente und umweltschonende Wärmeerzeugungsanlage? Am besten ohne hohe Anschaffungskosten, aber mit einem kompetenten Partner, der sich um die Installation und den Betrieb kümmert? Warten Sie nicht bis Weihnachten, sondern entscheiden Sie sich schon vor Beginn der nächsten Heizperiode für die Wärmedienstleistungen. Dann blicken Sie dem Winter ganz entspannt entgegen.

Bequem modernisieren – ohne hohe Anfangsinvestitionen: Das neue Wärme-Dienstleistungsangebot ist die Alternative zum Kauf einer neuen Wärmeerzeugungsanlage. Dabei werden alle Kosten übernommen: von der Anschaffung über den Einbau und die regelmäßige Wartung bis hin zum Schornsteinfeger-Service und allen notwendigen Reparaturen. Sogar der Abbau und die Entsorgung der alten Wärmeerzeugungsanlage sind im Grundpreis enthalten.\*

## Die perfekte Heizung für Ihre vier Wände

Für jeden Haustyp gibt es eine effiziente und maßgeschneiderte Lösung: Eine Gas-Brennwerttherme nutzt zum Beispiel neben der Gasflamme auch die Energie der Abgase, um Wasser für den Heizkreislauf und das Brauchwasser zu erwärmen. Mit einem Mikro-Blockheizkraftwerk erzeugen Sie selbst Strom. Hier treibt ein schallisolierter gasbetriebener Verbrennungsmotor einen Generator an. Gleichzeitig reicht die anfallende Wärme aus, um Ihr Haus zu heizen. Eine Luft-Wasser-Wärmepumpe nutzt wiederum Außenluft, um Ihr Haus und das Brauchwasser zu erwärmen. Das funktioniert wie bei einem Kühlschrank – nur umgekehrt: Der Umgebungsluft wird Wärme

entzogen, über einen Kompressor auf ein höheres Temperaturniveau gebracht und mittels Wärmetauscher an den Heizkreislauf abgegeben. Übrigens: alle Anlagen sind mit Solarthermie kombinierbar.

## Kompletter Service von A bis Z

Egal welche Variante es sein soll – mit unseren Wärmedienstleistungen erhalten Sie immer das „Rundum-sorglos-Paket“. Verlassen Sie sich auf kalkulierbare Nutzungskosten – und das bis zu 10 Jahre. Sparen Sie Energie mit modernen, effizienten und umweltschonenden Anlagen. Lehnen Sie sich zurück und überlassen Sie unseren qualifizierten Fachhandwerkern aus Ihrer Region den Einbau und die Installation der Anlage. Und falls die Wärmeerzeugungsanlage im Laufe der Vertragslaufzeit kaputt geht – kein Problem! Auch der kostenlose Einbau einer Ersatzanlage\*\* sowie ein 24 Stunden-Notdienst gehören zum komfortablen Komplettpaket.

Weitere Informationen und Terminvereinbarungen für ein Vor-Ort-Gespräch erhalten Sie unter der kostenfreien Servicenummer 0800 3 684243, per E-Mail unter [energieberatung@enviaM.de](mailto:energieberatung@enviaM.de) oder auf [www.enviaM.de](http://www.enviaM.de) und [www.mitgas.de](http://www.mitgas.de).

Bei uns bekommen Sie eine moderne Gas-Brennwerttherme mit einer Leistung von 19 kW für ein durchschnittliches Einfamilienhaus bei einer Laufzeit von 10 Jahren inklusive

- ✓ Installation
- ✓ Schornsteinfeger
- ✓ Zinslast/Bank
- ✓ Wartung
- ✓ Instandhaltung
- ✓ Ersatz bei Ausfall

ab **89** Euro pro Monat

Zuzüglich der Kosten für die verbrauchte Wärme.

## Unsere Leistungen – Ihre Vorteile

- ✓ keine Anfangsinvestitionen
- ✓ klare Kostenstruktur durch Arbeitspreis und stabilen Grundpreis
- ✓ Kosten für die Demontage und Entsorgung der alten Wärmeerzeugungsanlage sind im Grundpreis enthalten.\*
- ✓ keine zusätzlichen Kosten für Reparatur, Wartung oder Schornsteinfeger
- ✓ Planung, Errichtung und Optimierung der Anlage durch Experten
- ✓ Nutzung moderner und effizienter Technologien
- ✓ Funktionsgarantie für die Wärmeerzeugungsanlage über die gesamte Vertragslaufzeit
- ✓ Ersatzgarantie bei Totaldefekt durch Austausch der Wärmeerzeugungsanlage\*\*
- ✓ keine „kalten Füße“ dank 24-Stunden-Notdienst



## Wärme – Komfort für Ihr Zuhause

Unsere Wärmedienstleistungen



**VORWEG GEHEN**

\* Die Entsorgung der Öltanks und der Restmengen werden separat kalkuliert.

\*\* Dies gilt nicht, wenn die Anlage durch die über die Wohngebäudeversicherung und die Allgäherversicherung des Kunden abzudeckenden Risiken zerstört wird und ersatzlos diesen Schaden nicht ersetzt bekommt, weil der Kunde nicht für ausreichend Versicherungsschutz gesorgt hat, die Versicherung keinen Deckungsschutz gewährt oder die auf die Anlage entfallende Entschädigung nicht an die ersatzlos ausgezahlt wird.